



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Gemeinsam mit verschiedenen Partnern im Gesundheitssystem führt die interdisziplinäre Arbeitsgruppe SUPPORT am Zentrum Anaesthesiologie, Rettungs- und Intensivmedizin der Georg-August-Universität Göttingen im Auftrag der Ärztekammer Niedersachsen (ÄKN) bereits seit 1996 ein innovatives Projekt durch. Ziel ist dabei, die Versorgung von Patienten mit Tumorschmerzen in Göttingen und seiner südniedersächsischen Umgebung zu verbessern.

- Es soll eine bessere Zusammenarbeit zwischen allen in der ambulanten und stationären Tumorschmerztherapie Beteiligten erreicht werden. Dazu bietet SUPPORT in der Modellregion praktische Unterstützung und Fortbildung für diese Personengruppen an.
- Für Tumorpatienten in allen Stadien ihrer Erkrankung wird in der Modellregion eine wirksame und zuverlässige Schmerztherapie und Symptomkontrolle angeboten. Durch engmaschige Betreuung der Patienten in ihrer häuslichen Umgebung sollen wiederholte und belastende Krankenhausaufenthalte auf das medizinisch sinnvolle Maß begrenzt werden.

Diesem Ziel dient das sog. Palliative-Care-Team, das aus ärztlichen Schmerztherapeuten und schmerztherapeutisch erfahrenen Pflegekräften besteht. Dieses Team steht als Ansprechpartner für Patienten, Angehörige, Ärzte und Pflegekräfte bereit. Bei Bedarf können Ihnen die Mitarbeiter dieses Palliative-Care-Teams jederzeit schnell und gezielt helfen, sowohl während Ihres Aufenthaltes in der Klinik als auch bei Ihnen zu Hause. Dazu sind sie täglich rund um die Uhr erreichbar. Das vorstehende Angebot gilt zunächst nur befristet bis zum 30. Juni 2001, da die weitere Finanzierung von SUPPORT über diesen Termin hinaus derzeit noch nicht gesichert ist.

- Wichtig für Sie: In diesem Projekt werden keine neuen Behandlungsmethoden erprobt! Es geht vielmehr darum, die organisatorische Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Einrichtungen deutlich zu verbessern. Das bedeutet für Sie, daß bei der Behandlung Ihrer Schmerzen nur gesicherte und erprobte Verfahren eingesetzt werden, deren Wirksamkeit allgemein anerkannt ist.

Wir bitten Sie, auf dem beiliegenden Vordruck Ihr Einverständnis zur Teilnahme an dem Projekt SUPPORT zu erklären. Mit Ihrer Unterschrift willigen Sie ein, daß Sie in diesem Rahmen von erfahrenen ärztlichen und pflegerischen Mitarbeitern beraten und behandelt werden.

Nur zum Zwecke der späteren wissenschaftlichen Auswertung werden Ihre persönlichen und krankheitsbezogenen Daten in anonymisierter Form gespeichert. Ihre Entscheidung zur Teilnahme an SUPPORT können Sie selbstverständlich jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen. Wichtig: Wenn Sie sich im Augenblick noch nicht zur Teilnahme entschließen wollen, können Sie auch zu einem späteren Zeitpunkt in das Projekt aufgenommen werden!

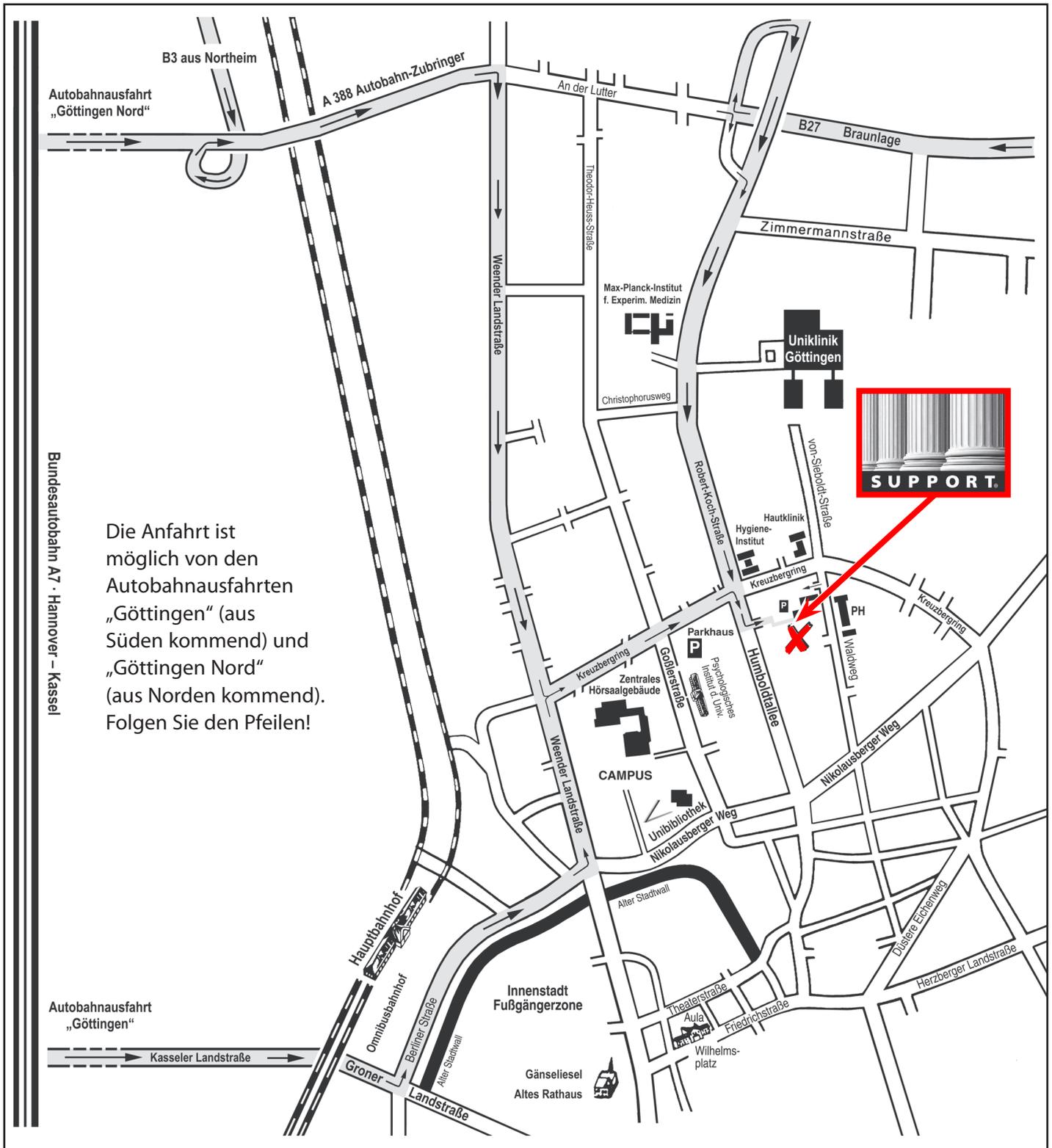
Falls Sie weitere Fragen haben, erreichen Sie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wie folgt:

Interdisziplinäre Arbeitsgruppe SUPPORT der Ärztekammer Niedersachsen · Zentrum Anaesthesiologie, Rettungs- und Intensivmedizin der Georg-August-Universität Göttingen, Waldweg 35, 37073 Göttingen. Eine entsprechende Anfahrtsskizze finden Sie auf der Rückseite dieser Information.

Ihre Ansprechpartner im Palliative-Care-Team sind unsere Krankenschwestern Susanne Klie, Margrit Kriegler, Andrea Voßen-Wellmann sowie die Ärztinnen Nina Eulitz und Martine Eich · Sie erreichen uns per Handy (01 51) 1 20 49 313 bzw. (01 51) 1 20 49 314 · Telefon (05 51) 39 61 11 · Fax: (05 51) 39 31 89 · E-Mail: pctgoe@gwdg.de

Weiterführende Informationen zum Projekt SUPPORT finden Sie auch im Internet unter <http://come.to/SUPPORT>

Anfahrtskizze SUPPORT



Projekträume der Arbeitsgruppe SUPPORT:

Waldweg 35 · 37073 Göttingen

Das Gebäude ist über den Innenhof zwischen Humboldtallee und Waldweg erreichbar; sollten Sie uns nicht gleich finden können, rufen Sie uns an unter: (05 51) 39 40 69 oder (05 51) 39 61 11